

(Z)

Soeben erschien

DR. PAUL MOLISCH

DIE DEUTSCHEN HOCHSCHULEN IN ÖSTERREICH

UND DIE POLITISCH-NATIONALE ENTWICKLUNG NACH DEM JAHRE 1848

> MIT BESONDERER BERÜCKSICHTIGUNG DER WIENER HOCHSCHULEN ZUMEIST NACH URKUNDLICHEN QUELLEN DARGESTELLT

> > 152 Seiten Groß-Oktav Gebunden 150 Mark

Kaum in einem anderen Staate war die Schule derart ein Politikum wie im alten Osterreich, und dies gilt besonders von den Hochschulen. Aber eine annähernd vollständige, zusammenfassende Untersuchung über die Beziehungen der deutschen Hochschulen in Osterreich zum politischen Leben hat bisher gänzlich gefehlt. Eine solche Darstellung zu liefern hat der Verfasser auf Grund eingehender Studien eines um fangreichen und bisher völlig unbenutzten Materials nun unternommen. Da es ihm möglich war, auch noch Zeitgenossen der in Betracht kommenden Ereignisse nach ihren Erinnerungen zu befragen, wird in diesem-Werke viel Neues geboten, das auf das Interesse aller rechnen darf, die Anteil am deutschen Hochschulwesen Österreichs nehmen. Der Reichsdeutsche wird durch diese Studie vielfache Einblicke in die Verhältnisse seiner Stammesbrüder gewinnen, nicht minder aber werden auch die Deutschösterreicher ebenso auf ihre Rechnung kommen wie die Deutschen in den Sudetenländern. Der Verfasser, der ebensowenig die Pflichten strenger Wissenschaftlichkeit außer acht läßt, als er sein warmes studentisches und nationales Fühlen unterdrückt, beginnt seine Darstellung mit der Reaktionszeit, die dem Sturmjahre 1848 folgte, und führt sie zeitlich bis an die Jahrhundertwende heran.

Die Buchhandlungen mit studentischer Kundschaft machen wir vor allen Dingen auf diese wichtige Veröffentlichung aufmerksam. Die "Alten Herren" besonders werden dem Werke ein starkes Interesse entgegenbringen, da es, was sie in ihrer Jugend bewegte, ihnen wieder in lebendiger Form vor Augen führt.

Wir liefern

bar mit 35% und Partie 11/10

falls nicht andere Vereinbarungen getroffen wurden

DREI MASKEN VERLAG A.-G. MÜNCHEN